

## Jahresbericht des Zentrums für Demokratieforschung

2020

Das Zentrum für Demokratieforschung (ZeDem) konzentriert sich im Rahmen der in der Forschungsstrategie der AUB definierten Schwerpunkte auf Transformationsprozesse in der Region Mittel- und Osteuropa und auf Fragen der Europäischen Integration. Dabei stehen die Bereiche „Grundlagen der Demokratie“, „Demokratiequalität in Mittel- und Osteuropa“ und „Neue Formen Europäischer Governance“ im Fokus.

Im Jahr 2020 wirkten sich die Folgen der Corona-Pandemie in nicht unerheblichem Maße auf die Aktivitäten der dem ZeDem angehörenden WissenschaftlerInnen aus. Einige geplante Maßnahmen wie die jährliche Sommeruniversität „Der Donauraum im Fokus“ und die Jahreskonferenz des ZeDem mussten abgesagt werden, andere konnten nur in digitaler bzw. hybrider Form stattfinden. Der folgende Bericht fasst die gemeinsamen Aktivitäten der Mitglieder des ZeDem zusammen.

### Mitglieder des ZeDem (aktiv)

Prof. Dr. Ellen Bos (Ansprechpartnerin)

Prof. Dr. Zoltán Tibor Pállinger

Dr. Kristian Kurze

Dr. Henriett Kovács

Dr. Chrsitina Griessler

Fanni Elek, M.A.

### Änderungen in der Zusammensetzung des ZeDem

- Dr. Kristina Kurze gehört dem ZeDem seit März 2020 als neues Mitglied an.
- Dr. habil. Zoltán Tibor Pállinger wurde zum Universitätsprofessor (Egyetemi Tanár) ernannt.

### Vorstellung von gemeinsamen Forschungsaktivitäten

- **Gemeinsam durchgeführte Forschungsprojekte**
  - Im Rahmen des Projekts „Vokskabin“ wurde ein neuer Fragebogen zum Thema Klimawandel erarbeitet, der im November 2020 online gestellt wurde (Zöld Vokskabin 2020, erreichbar unter: <https://www.vokskabin.hu/>).
- **Ergebnisse von Meetings, Workshops, Arbeitsbesprechungen des FZ**

Im Jahr 2020 fanden wöchentliche Treffen der ZeDem-Mitglieder statt, die dem regelmäßigen Austausch über Projekte, Publikationen, Veranstaltungen und der gemeinsamen Planung von Aktivitäten dienen.

## Darstellung der Publikationstätigkeit des ZeDem

- **Gemeinsame Publikationen der Mitglieder**
  - Ellen Bos / Astrid Lorenz (Hrsg.): Das politische System Ungarns. Nationale Demokratieentwicklung, Orbán und die EU, Wiesbaden: Springer VS Verlag 2021, mit Beiträgen von Melani Barlai, Ellen Bos und Zoltán Tibor Pállinger (<https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-31900-7>)
  - Ellen Bos / Kristina Kurze: Die Corona-Krise als Chance für Europa? Wie die EU den Herausforderungen der Pandemie begegnet, in: Andrassy Nachrichten Nr. 20/ 2021, S. 9-11.
  - Fanni Elek / Christina Griessler: Auswirkungen der Corona-Krise auf die Demokratie der Staaten des Westbalkans, in: Andrassy Nachrichten Nr. 19/2020, S. 23-24
  - Ellen Bos / Zoltán Tibor Pállinger: 30 Jahre nach dem Systemwechsel: Der verblässende Glanz des Annus Mirabilis, in: Andrassy Nachrichten Nr. 18/2020, S. 34.
  
- **Gemeinsame Herausgeberschaften**
  - Andrassy Working Papers zur Demokratieforschung – neue Working Papers 2020
    - Bencze Csizmadia: Die Kin-state Politik der ungarischen Regierungen seit der Systemtransformation gegenüber den Ungarn jenseits der Grenzen im Vergleich (Nr. 9), abrufbar unter: <https://www.andrassyuni.eu/publikationen/die-kin-state-politik-der-ungarischen-regierungen-seit-der-systemtransformation-gegenuber-den-ungarn-jenseits-der-grenzen-im-vergleich.html>
    - Anna-Katharina Scherer: Nur heiße Luft oder viel dahinter: Inwiefern setzen populistische und extremistische Regierungen ihr Gedankengut in die Wirklichkeit um? (Nr. 10), abrufbar unter: <https://www.andrassyuni.eu/publikationen/nur-heisse-luft-oder-viel-dahinter-inwiefern-setzen-populistische-und-extremistische-regierungen-ihr-gedankengut-in-die-wirklichkeit-um.html>
    - Nora Mandru: Erasmus+ und die europäische Identität ungarischer und deutscher Studierender (Nr. 11), abrufbar unter: <https://www.andrassyuni.eu/publikationen/erasmus-und-die-europaische-identitat-ungarischer-und-deutscher-studierender.html>

## Vom ZeDem organisierte Veranstaltungen

- **Tagungen, Konferenzen, Workshops**
  - Entwicklungslinien und - Perspektiven der deutsch-ungarischen Beziehungen, Vortrag und Podiumsdiskussion, AUB, 10. März 2020 (<https://www.andrassyuni.eu/veranstaltungen/entwicklungslinien-und-perspektiven-der-deutsch-ungarischen-beziehungen.html>)

- 
- Konferenz "The Visegrad Four and the Western Balkans: Framing Regional Identity", Präsenz und Online, 16. Oktober 2020 (<https://www.andrassyuni.eu/veranstaltungen/the-visegrad-four-and-the-western-balkans-framing-regional-identity.html>)
- Werkstattgespräch Politikwissenschaft an der AUB, 9. Dezember 2020, Vortrag von Christina Griessler: „Ansätze von Transitional Justice in den Staaten des Westbalkans“
- **Buchvorstellung**
  - Adam Bence Balazs / Christina Griessler (Hrsg.): The Visegrad Four and the Western Balkans. Framing Regional Identities, Baden-Baden: Nomos 2020, Vorstellung und Diskussion des Buches am 16. Oktober 2020 an der AUB

### Gemeinsame Vorträge von ZeDem-Mitgliedern

- Ellen Bos / Kristina Kurze: EU-Mitglieds-Konditionalität im Zeichen von Corona: Die Pandemie als Window of Opportunity, Vortrag im Rahmen des Interdisziplinären Doktorandenkolloquiums, AUB, 1. Dezember 2020
- Lange Nacht der Wissenschaften, 27. November 2020: Vorstellung von Vokskabin (Zoltán Tibor Pállinger / Dorottya Víg: De mi is az a Vokskabin?); Vorstellung eines Planspiels zur EU-Erweiterung (Kristina Kurze: Internationale Verhandlungen verstehen und selbst erleben).

### Neue Kooperationen des ZeDem

- Teilnahme von Christina Griessler und Fanni Elek am Jean-Monnet-Netzwerk „Europeanisation meets democracy from below: The Western Balkans on the search for new European and democratic Momentum“ (621247-EPP-1-2020-1-AT-EPPJMO-NETWORK), 3. Dezember 2020: Erstes Projekttreffen des Jean Monnet Projekts).
- Teilnahme von Kristina Kurze und Zoltán Tibor Pállinger am Planspiel-Projekt zur EU-Erweiterung, Kooperation mit der Georg-August-Universität Göttingen (Förderung durch den DAAD)

### Nachwuchsförderung

- **Förderung von NachwuchswissenschaftlerInnen im Rahmen des ZeDem**
  - Vortrag „Ansätze von Transitional Justice in den Staaten des Westbalkans“ von Christina Griessler über ihr Habilitationsprojekt im Rahmen eines Werkstattgesprächs Politikwissenschaft (Online, 9.12.2020)
- **Veröffentlichung von MA-Arbeiten und Publikationen von DoktorandInnen**

- Andrassy Working Papers für Demokratieforschung Nr. 9-11, siehe oben)
  
- Forschungspraktikum von Nora Mandru, IB-Studentin, Erarbeitung einer Studie zu "Erasmus+ und die europäische Identität ungarischer und deutscher Studierender", Veröffentlichung als Working Paper für Demokratieforschung (siehe oben), Beitrag „Europäischer durch Erasmus+? Die Auswirkungen von Erasmus+ auf die europäische Identität“, in: Andrassy Nachrichten Nr. 20/2021, S. 37.
  
- **Forschungsprojekte der NachwuchswissenschaftlerInnen des FZ**
  - „Europeanisation meets democracy from below: The Western Balkans on the search for new European and democratic Momentum“ (621247-EPP-1-2020-1-AT-EPPJMO-NETWORK): Christina Griessler, Fanni Elek
  
- **Veröffentlichungen der NachwuchswissenschaftlerInnen des FZ**
  - Adam Bence Balazs / Christina Griessler (Hrsg.): The Visegrad Four and the Western Balkans. Framing Regional Identities, Baden-Baden: Nomos 2020

## Vorschau für das kommende Jahr (Auswahl)

- **Publikationen in Vorbereitung**
  - Ellen Bos / Kristina Kurze: Zur Einführung einer Rechtsstaatskonditionalität in der Europäischen Union: die Corona-Krise als „Window of Opportunity“, erscheint in: integration Heft 1/2021.
  - Working Paper für Demokratieforschung Nr. 12-14.
  
- **Vorankündigung von Veranstaltungen**
  - Deutsche EURatspräsidentschaft – Erfolg in letzter Minute?, Veranstaltung des Jean-Monnet-Spitzenforschungszentrums in Kooperation mit der Andrassy Universität Budapest, Online, 21. Januar 2021, 15:15-16:45.